

Lebensqualität im Hirschen, Diessenhofen

Im denkmalgeschützten, markanten Gebäudekomplex am östlichen Eingangstor zur Diessenhofer Altstadt entsteht ein Wohn- und Lebenskonzept für Menschen, die sich ihren Wunsch vom selbstbestimmten und selbstverwalteten Leben im Alter erfüllen wollen.

Wohnen im Hirschen steht für eine neue Form des Zusammenlebens: Ideell miteinander verbunden, aber mit einem privaten Bereich für jede Partei. Das erlaubt den Bewohnerinnen und Bewohnern gemeinsam unter einem Dach zu leben, unter gleichzeitiger Wahrung der Individualität und Freiräume des Einzelnen. Die Wiedereröffnung des Restaurants Hirschen, ein vielfältiges Angebot an Kursen und kulturellen Anlässen sowie ein Stützpunkt der Pro Senectute gehören zum zukunftsweisenden Konzept.

Erhaltung der Fassaden

Die dominante Lage stellte an die Gestaltung und Planung hohe Anforderungen. Es zeigte sich rasch, dass sich die vorhandene Bausubstanz in einem schlechten und schwierig einschätzbaren Zustand befand. Die Fassaden im südlichen Bereich als Verlängerung

der Stadtmauer am Stadtgraben mussten aber aus denkmalpflegerischen und charakteristischen Gründen erhalten bleiben. Die Anforderungen wie Rollstuhlgängigkeit, feuerpolizeiliche Vorgaben sowie die Planung möglichst vieler Aussenräume wie Balkone, Terrassen und Loggien zwangen zu einem Strukturrückbau von rund 80 Prozent. Durch den Neuaufbau konnten die verschiedenen Geschosshöhen mittels zweier Lifte und Treppenhäuser erschlossen werden. Die 16 Wohnungen wie auch die dem Restaurant angegliederten Toiletten im Untergeschoss sind nun mit Liften erreichbar und behindertengerecht.

Der Einzug von Stahlbetondecken bot Chancen für Einlagen, um das Gebäude mit einer kontrollierten Lüftung mit Wärmerückgewinnung auszustatten und somit im Minergie-Standard umzusetzen. Im Innenhof sind Sonnenkollektoren montiert, die ausserhalb des Gebäudes nicht sichtbar sind und die intakte Dachlandschaft der Altstadt nicht beeinträchtigen. Damit können 75 Prozent des Warmwassers auf natürliche Art mit Sonnenenergie aufgeheizt werden. Mit der Gasheizung und dem angegliederten Blockkraftwerk kann zudem mit der Restenergie der Heizung Strom pro-



Aus denkmalpflegerischer Sicht musste die Fassade erhalten bleiben. Bilder: Werner Angst

duziert und ins Stromnetz der Stadt Diessenhofen eingespeist werden.

Loftartige Wohnungen

Die 16 individuellen und unterschiedlichsten Wohnungen konnten hell und übersichtlich gestaltet werden. Jede einzelne Wohneinheit hat so ihren eigenen Charakter, ob Parterrewohnung, Geschosswohnung oder die Dachwohnungen mit den grosszügigen Dachterrassen.

Die Geschosswohnungen sind loftartig und haben aufgrund der vorgegebenen Strukturen Raumhöhen von teilweise bis drei Meter. Jede Einheit besitzt einen Abstellraum mit zusätzlicher Stellmöglichkeit für eine individuelle Waschmaschine/Tumbler. Die modernen Bäder mit schwellenloser Dusche, eingebautem Spiegelschrank und unterfahrbarem Lavabo sind ebenfalls rollstuhlgängig. Die dunkle Granitabdeckung und die Chromstahlgelände in den Küchen unterstreichen den

modernen und zeitlosen Charakter der Altstadtwohnungen.

Wohnen im Hirschen wurde von der «Wohnen im Hirschen»-Genossenschaft 55plus Diessenhofen, initiiert und von GESEWO, Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen in Winterthur realisiert und betrieben.

moos.giuliani.herrmann.architekten,
Diessenhofen



Charmanter Innenhof.



Die modernen Küchen unterstreichen den zeitlosen Charakter der Altstadtwohnungen.

Planungsarbeiten

Architekt

moos.giuliani.herrmann.
architekten
Steinerstrasse 10
8253 Diessenhofen
Tel. 052 654 17 17
www.mgh.ch

Bauingenieur

Rolf Soller AG
Quellenstrasse 2
8280 Kreuzlingen
Tel. 071 677 27 27
www.soller-ag.ch

Planung Haustechnik

Planforum GmbH
Energie- und Haustechnik
Tösstalstrasse 12
8400 Winterthur
Tel. 052 213 08 05